

DamenbArt Benita Andres

Büro für Angelegenheiten

Lina Button

Es ist Heimweh nach gefundenen, gesuchten und verlorenen Beziehungen. Es ist Heimweh nach Personen und Gefühlen, Heimweh nach Antworten und schlicht und einfach Heimweh nach der eigentlichen ländlichen Heimat in der Ostschweiz. Doch Lina Button ist kein Trauerkloß, sie untersetzt ihre leichtfüßige Melancholie mit einem spitzbübischen Lächeln.

Das beschauliche Alpenland mag zu klein sein für Road Movies und dennoch nehmen Linas stimmige Eigenkompositionen auf „Homesick“ den Zuhörer mit auf eine weite Reise über Berg und Tal. Und so, wie sie schon als kleines Mädchen ihre Stimme als Beruhigungsmittel für sich selbst einzusetzen wusste, so singt sie heute über den Stress und die Anonymität des Lebens in der Stadt. Lina Buttons Musik besticht durch ihre Mischung aus Blues und Pop. Im April 2011 wurde die 28-jährige Thurgauerin und Wahlzürcherin zum DRS 3 Best Talent des Monats gekürt: „Ihr Debütalbum „Homesick“ ist instrumental auf das Wesentliche reduziert, aber alles andere als langweilig: In den 12 Eigenkompositionen sorgt Buttons Stimme für die nötige Kraft in den liebevoll arrangierten Bluespop-Songs und beschreibt Heimwehgefühle verschiedenster Art.“

Das von Thomas Fessler und Beat Jegen produzierte Album besticht durch eine wohltemperierte Mischung aus Blues, Country und Pop, wobei letzteres vor allem durch griffige und eingängige Melodien erster Güte Einzug findet. Melodien, welche präzise getragen werden von Lina Buttons einzigartiger Stimme; verletzlich und fragil in einem Moment, kräftig und warm in einem anderen. „Homesick“ zeichnet das Bild einer jungen Frau, welche ihre ländliche Unbekümmertheit nicht nur bewahrt hat, sondern diese auch einzusetzen weiß in einer pausenlosen Welt.

Line-Up:

Lina Button (Voc, Keys)

Lukas Stalder (Git)

Heinz Morf (Bass)

Lorenzo Demenga (Drums/Perc)